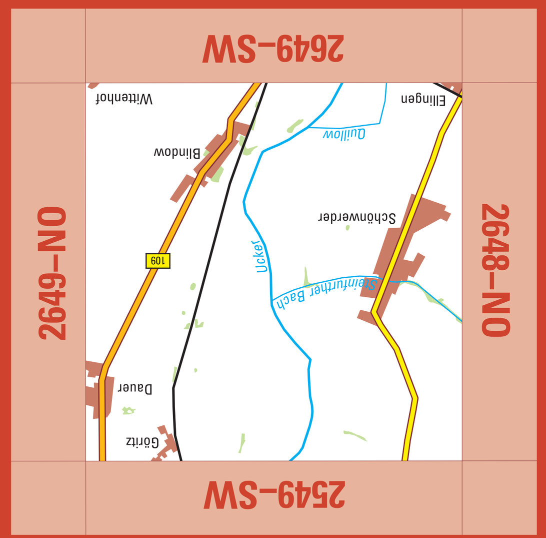
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg



2649–NW
Prenzlau – Schönwerder

ATKIS

Topographische Karte 1 : 10 000

2649–NW Prenzlau – Schönwerder 2008

Blattübersicht

der Topographischen Karte 1 : 10 000 (TK10) in der Bundesrepublik Deutschland (Ausschnitt)

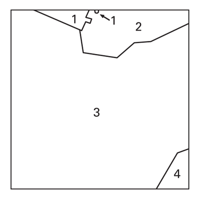
MV						MV	
2547–SW Göhren	2547–SO Wolfshagen	2548–SW Hetzdorf	2548–SO Jagow	2549–SW Trebenow	2549–SO Damerow	2550–SW Züsedom	2550–SO Brüssow
2647–NW Wrechen	2647–NO Fürstenwerder	2648–NW Schapow	2648–NO Prenzlau – Dedelow	2649–NW Prenzlau – Schönwerder	2649–NO Schenkenberg	2650–NW Carmzow	2650–NO Brüssow – Grünberg
2647–SW Weggun	2647–SO Arendsee	2648–SW Schönermark	2648–SO Prenzlau – Güstow	2649–SW Prenzlau	2649–SO Grünow	2650–SW Ziemkendorf	2650–SO Wallmow
2747–NW Hardenbeck	2747–NO Boitzenburg	2748–NW Gollmitz	2748–NO Schmachtenhagen	2749–NW Röpersdorf	2749–NO Bietikow	2750–NW Falkenwalde	2750–NO Grünz
Brandenburg							MV

Bearbeitungsgebiet der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

Diese Karte ist ein ATKIS®–Produkt, das aus dem Digitalen Basis–Landschaftsmodell des Amtlichen Topographisch–Kartographischen Informationssystems ATKIS®, einem Gemeinschaftsprojekt der deutschen Landesvermessung, abgeleitet ist. Sie liegt auch im Rasterdatenformat vor. Karten und Rasterdaten können vom Herausgeber bezogen werden.

ATKIS®

Verwaltungsgliederung



Bundesrepublik Deutschland
Land Brandenburg

Landkreis Uckermark (Sitz Prenzlau)
1 Gem. Uckerland
2 Gem. Göritz
3 Stadt Prenzlau
4 Gem. Schenkenberg

Herausgeber

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Heinrich–Mann–Allee 103, 14473 Potsdam, Telefon: (03 31) 88 44–1 23
Telefax: (03 31) 88 44–1 26, E–Mail:poststelle@geobasis-bb.de
Internet: http://www.geobasis-bb.de

1. Auflage 2008

Grundaktualität 12/2005 · Einzelne Ergänzungen 9/2007

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISBN 978–3–7490–2181–9

Geodätische Grundlagen

Bezugssystem: Europäisches Terrestrisches Referenzsystem 1989 (ETRS89), entspricht dem Weltweiten Geodätischen System 1984 (WGS84)

Abbildung: Universale Transversale Mercatorabbildung (UTM–Abbildung)

Höhensystem: Höhen in Meter über Höhennull (HN, Pegel Kronstadt)
Höhen über Normalhöhennull (NHN, Pegel Amsterdam)=HN + 0,1 m
Umrechnung von Höhen aus dem ETRS89 / WGS84 in NHN: – 37,1 m

Koordinaten: UTM – Koordinaten der Zone 33 (bezogen auf ETRS89 / WGS84)
3 70E Ostwert (in km)
57 96N Nordwert (in km)

Geographische Koordinaten (bezogen auf ETRS89 / WGS84)
13°04´53,9´´ Geographische Länge (ö. L. von Greenwich)
52°17´55,0´´ Geographische Breite

Gauß – Krüger – Koordinaten (bezogen auf Potsdam – Datum)
45 74 Rechtswert (in km)
57 97 Hochwert (in km)

Zeichenerklärung (Auszug)

Siedlung

POTSDAM – Name einer Stadt
Nuthetal – Name einer Gemeinde
STERN – Name eines Stadtteils
Nudow – Name eines Gemeindeteils
Die Schriftgröße der Ortsnamen richtet sich nach der Einwohnerzahl.
Alte Mühle – volkstümlicher oder sonstiger Siedlungsname

- Siedlungsfläche, Fläche funktionaler Prägung
- Industrie– und Gewerbefläche
- Öffentliche / nicht öffentliche Gebäude
- Öffentliches / nicht öffentliches Hochhaus
- Kirchen
- Kapelle
- Krankenhaus / Sanatorium
- Polizei / Feuerwehr
- Parkhaus / Tiefgarage
- Hallenbad
- Schutzhütte / Jugendherberge
- Gewächshäuser
- Schloss, Burg / Ruine
- Turm / Aussichtsturm (AT)
- Kontroll–, Wachturm
- Torturm, Stadtturm mit Mauer
- Denkmal / Bildstock
- Zaun / Stützmauer
- Steingrab / Hügelgrab / Opferstein
- Friedhof
- Grünanlage, Park
- Sportanlage mit Spielfeldern
- Campingplatz / Freibad (Bad)
- Schießstand

Ver– und Entsorgung

- Bergbau in Betrieb / – außer Betrieb
- Stollenmundloch / Schachtöffnung / Höhleneingang
- Erdöl– / Erdgas– / Wasserpumpe
- Tagebau, Grube, Steinbruch
- Torfstich
- Förderband / Rohrleitung
- Vorratsbehälter / Kran
- Umspannwerk und Hochspannungsleitungen mit Mast
- Kraftwerk / Heizwerk (HW)
- Schornstein / Kühlturm
- Windmühle / Windkraftanlage
- Sendeturm / Radioteleskop
- Sendemast / Antenne
- Wasserbehälter / Brunnen / Wasserturm
- Pumpwerk / Wasserwerk / Wasserrad (PW, WW)
- Kläranlage / Absetzbecken (Klär)

Verkehr

- Autobahn mit mehr als 4 / mit 4 Fahrstreifen
- Autobahn in Bau
- Bundesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
- Landesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
- Kreis–, Gemeindestraße mit / ohne Fahrbahntrennung
- Anliegerstraße, Hauptwirtschaftsweg / Wirtschaftsweg
- Fußweg, Radweg
- Fußgängerzone
- Ein– / mehrgleisige elektrifizierte Eisenbahn
- Ein– / mehrgleisige nicht elektrifizierte Eisenbahn
- Bahnhof mit Anschlussgleis / Haltepunkt (Bf, HP)
- Hauptbahnhof / Güterbahnhof mit Anschlussgleisen (Hbf, Gbf)
- Brücke / Steg
- Zugbrücke
- Hochstraße
- Tunnel
- Autobahnnummer / Verkehrsknotennummer (10, 6)
- Europastraßen– / Bundesstraßennummer (E55, 1)
- Landesstraßen– / Kreisstraßennummer (L78, K6903)
- Parkplatz / Rastplatz
- Eisenbahnbrücke
- Straßenbahn mit Haltestelle
- S–Bahn mit Station / U–Bahn mit Station
- Schwebebahn
- Hochbahn
- Personenseilbahn
- Materialseilbahn
- Landeplatz, Sonderlandeplatz, Segelfluggelände / Hubschrauberlandeplatz

Vegetation

- Laubwald / Nadelwald
- Schneise
- Mischwald
- Laubholz / Nadelholz
- Grünland
- Streuobst
- Gartenland
- Naturdenkmal Laub– / Nadelbaum
- Baumreihe
- Hecke mit / ohne Wall
- Ackerland
- Baumschule
- Obstbaumplantage
- Wein / Hopfen
- Brachland
- Heide
- Moor, Moos
- Sumpf, Ried, nasser Boden
- Schilf, Röhricht
- Sand / Steine, Geröll

Gewässer

- Quelle / Strom, Fluss, Bach, Graben, Kanal
- Graben, Kanal nicht ständig wasserführend
- Fließrichtungspfeil und Buhnen
- Wehr und Stromschnellen
- Wasserlauf verrohrt, unterirdisch
- Wasserfälle
- Staudamm; 23,4 Wasserspiegelhöhe; 17,7 Tiefster Punkt im See
- Ufermauer, Kaimauer
- Mole
- Anlegestelle
- Auto– / Personenfähre
- Leuchtturm / Leuchtfeuer / Bake
- Schiffshebewerk
- Schleusenkammer / Stauschleuse
- Sicherheitstor / Durchlass (Düker)
- HAVEL Nuthe – schiffbare / nicht schiffbare Gewässer

Relief

- Höhenlinien im Flachland
- Zähllinie 20 m
- Hauptlinie 5 m
- Hilfslinie 1 m
- Hilfslinie 0,5 m
- Kessel, Senke
- positive / negative Bodenformen
- Böschungshöhe bis 6 m
- Böschungshöhe 6 bis 12 m
- Böschungshöhe 12 bis 18 m
- Böschungshöhe 18 bis 24 m
- befahrbarer / nicht befahrbarer Damm, Wall, Deich
- 39,5 Höhenpunkt mit Höhenangabe
- Felsen

Ursprung der Höhenlinien und Böschungen ist die bisherige Ausgabe TK10.

Grenzen

- Staatsgrenze mit Grenzübergang
- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenze
- Landkreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt
- Gemeindegrenze
- Nationalparkgrenze
- NSG Naturschutzgebietsgrenze
- Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze

Maßstab 1 : 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur

200 100 0 200 400 600 m

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg